

**VERORDNUNG ÜBER DEN LEINENZWANG FÜR HUNDE IM BEREICH DER
LANDESHAUPTSTADT INNSBRUCK**

**(Gemeinderatsbeschluss vom 20.12.1976, 23.4.1997, 27.1.2005, 28.2.2008,
18.11.2010, 08.11.2012, 21.01.2016 und 09.11.2017)**

Auf Grund des § 6a Abs. 2 des Gesetzes vom 06.07.1976 zur Regelung bestimmter polizeilicher Angelegenheiten, LGBl. Nr. 60, zuletzt geändert durch das Gesetz, LGBl. Nr. 56/2017, wird verordnet:

§ 1**Leinenzwang in Parkanlagen, auf Spielplätzen und Märkten**

Die Vorschriften des § 5 erster Halbsatz der Verordnung zum Schutze der städtischen Parkanlagen (Gemeinderatsbeschluss vom 02.04.1970 in der Fassung der Beschlüsse vom 23.06.1976, 26.02.1987, 21.10.1999, 23.05.2001, 30.03.2006, 30.09.2008, 18.06.2009, 14.04.2011, 18.06.2015 und 23.03.2017), des § 3 Abs. 8 der Marktordnung der Landeshauptstadt Innsbruck (Gemeinderatsbeschluss vom 15.07.1999, in der Fassung der Beschlüsse vom 21.06.2001, 19.05.2011 und 27.02.2014) und § 4 erster Halbsatz der Spielplatzordnung (Gemeinderatsbeschluss vom 21.11.1973 in der Fassung der Beschlüsse vom 16.07.1992, 29.03.2001, 18.06.2009, 14.04.2011 und 18.06.2015) gelten als Durchführungsverordnungen zu § 6a Abs. 2 des Gesetzes vom 06.07.1976 zur Regelung bestimmter polizeilicher Angelegenheiten, LGBl. Nr. 60, zuletzt geändert durch das Gesetz LGBl. Nr. 56/2017.

§ 2**Leinenzwang im Bereich
landwirtschaftlicher Kulturen**

Im Bereich landwirtschaftlicher Kulturen sind Hunde im Zeitraum vom 1. März bis einschließlich 15. Oktober jeden Jahres, im Bereich nicht abgeernteter Felder bis einschließlich 15. November jeden Jahres, an einer nicht mehr als zwei Meter langen Leine zu führen.

09. November 2017

§ 2a**Leinenzwang auf bestimmten Wegen**

Auf den in der Anlage 1 und Anlage 2 gelb eingezeichneten Wegen sind Hunde an der Leine zu führen.

§ 2b**Leinenzwang im Innenstadtbereich**

In dem in der Anlage 3 gelb umrandeten Bereich sind auf folgenden Straßen und Plätzen Hunde an der Leine zu führen:

Adamgasse zwischen der Kreuzung mit dem Bozner Platz und der Salurner Straße, Adolf-Pichler-Platz, Andreas-Hofer-Straße zwischen den Kreuzungen mit der Anichstraße und der Maximilianstraße, Angerzellgasse, Anichstraße, Badgasse, Blasius-Hueber-Straße südlich der Universitätsbrücke, Bozner Platz, Brixner Straße, Brunecker Straße, Bürgerstraße, Burggraben, Colingasse, Domplatz, Eduard-Wallnöfer-Platz, Elerstraße, Fallmerayerstraße, Franziskaner Platz, Fuggergasse, Gilmstraße, Herrengasse, Herzog-Friedrich-Straße, Herzog-Otto-Ufer von der Kreuzung mit dem Innrain bis zur Kreuzung mit der Herrengasse, Herzog-Siegmund-Ufer, Hofgasse, Innrain östlich der Kreuzung mit der Blasius-Hueber-Straße, Josef-Hirn-Straße, Kaiser-Josef-Straße, Karl-Rahner-Platz, Kiebachgasse, König-Laurin-Straße von der Kreuzung mit der Museumstraße bis zur Zufahrt zur Tiefgarage EKZ Sillpark, Maria-Theresien-Straße, Marktgraben, Marktplatz, Maximilianstraße, Meinhardstraße, Meraner Straße, Museumstraße, Paul-Hofhaimer-Gasse, Pfarrgasse, Prof.-Franz-Mair-Gasse, Rennweg südlich der Kreuzung mit der Herrengasse, Riesengasse, Schmerlingstraße, Salurner Straße, Schlossergasse, Seilergasse, Sillgasse, Sparkassenplatz, Stainerstraße, Stiftgasse, Südtiroler Platz, Universitätsstraße westlich der Kreuzung mit der Sillgasse, Weinhartstraße von Hausnummer 1 bis 1a, Welsergasse, Wilhelm-Greil-Straße.

§ 3

Weitergehende Rechtsvorschriften über den Leinenzwang für Hunde werden durch diese Verordnung nicht berührt.

§ 4
Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt mit dem ihrer Kundmachung folgenden Tage in Kraft.

*) Der Gemeinderatsbeschluß vom 18.11.2010 tritt mit 25.11.2010 in Kraft.

Der Gemeinderatsbeschluß vom 08.11.2012 tritt mit 14.11.2012 in Kraft.

Der Gemeinderatsbeschluß vom 21.01.2016 tritt mit 27.01.2016 in Kraft.

Der Gemeinderatsbeschluß vom 09.11.2017 tritt mit 17.11.2017 in Kraft.